

1 ROMANTISCHES KULTUR- UND ZINSBACHTAL WANDERERLEBNIS ALTENSTEIG



Foto: Tourstinfo Altensteig

■ **Nordschwarzwald**
11,6 km / ca. 3 Std.

■ **MARKIERUNG**
gelbe Raute, schwarz-rote
Raute (Ostweg)

■ **START, ZIEL, AN-, ABREISE**
A8 Karlsruhe - Pforzheim,
B294 Freudenstadt, B28
Pfalzgrafenweiler, K4726
Richtung Edelweiler. A81
Stuttgart - Horb, über Dorn-
stetten, B28 Pfalzgrafen-
weiler, K4726 Richtung
Edelweiler. Wanderparkplatz
„Vorderer Katzensteig“ auf
der Höhe kurz vorm Wald-
rand

■ **TIPP DES AUTORS**
Zahlreiche Schnitzelvaria-
tionen und moderate Preise
machen die Kohlsägmühle
zur perfekten Einkehrmög-
lichkeit für hungrige Wan-
derer .

Oben oder unten – das ist die entscheidende Frage in Altensteig. Während unten die Autos durch die Stadt brausen, ist oben das Schmuckkästchen von Altensteig beheimatet – die Altstadt. Hoch über der Stadt wacht das romantische Altensteiger Schloss mit seinen beiden Rundtürmen, die im Volksmund „Himmel“ und „Hölle“ genannt werden. Die als Gesamtanlage unter Denkmalschutz stehende Altstadt ist geprägt von vielen gibelständigen, mit Schindeln versehenen Fachwerkhäusern aus dem 15. bis 18. Jh. In kaum einem Bildband Baden-Württembergs fehlt die einmalige Altstadtansicht von Altensteig. Deshalb sollte man Altensteig nach der Wanderung durch das Zinsbachtal unbedingt einen Besuch abstatten. Die Rundwanderung durch das Zinsbachtal bietet tolle Aussichten von der Höhe und romantische Flusslandschaften mit einigen Mühlen im Tal. Eine Besichtigung der über 400 Jahre alten Kohlsägmühle, die noch voll funktionsfähig ist, lohnt sich in doppelter Hinsicht – kulturell und kulinarisch.

WEGBESCHREIBUNG / SEHENS-, WISSENSWERTES

Start am Wanderparkplatz „Vorderer Katzensteig“ (S). Mit gelber Raute in Richtung Zinsbachmühle. Auf dem Fahrsträßchen bergab. Nach ca. 300 m rechts den „Schwendeweg“ einschlagen. Alle Abzweigungen ignorieren. Am „Büchelesbrunnen“ nach links in Richtung Zinsbachmühle, ab jetzt Ostweg schwarz-rote Raute. Am Wegweiser „Zinsbachmühle“ (1) geradeaus weiter Richtung Kohlsägmühle, erst auf einem Sträßchen und dann auf einem Naturweg. Der herrlich weiche Untergrund beflügelt die Schritte. Immer weiter dem schmalen Naturweg, am Zinsbach entlang, folgen. Bald sieht man ein Sägewerk durch die Bäume. Am Wegweiser



© Wandermagazin 2010. Romantisches Zinsbachtal, 01/PG1#1, WM 153/10,
Haftungsausschluss: s. Impressum Kartengrundlage: Alpstein Tourismus GmbH & Co. KG,
Geoinfo: © BKG und Landesvermessungsämter

„Kohlsteig“ zur Kohlsägmühle 0,2 km abbiegen. An der Kohlsägmühle (2) lohnt es sich zu rasten (Einkehr). Danach der Straße Richtung Wörnersberg ca. 350 m folgen (o.M.). Dann zweigt links ein Weg ab, ohne Markierung. Auf diesem Wiesenweg geht es erst in Serpentin, dann geradeaus steil bergauf. Am Waldaustritt auf einem Schottersträßchen weiter aufwärts wandern. Oben angekommen hat man einen schönen Blick. Geradeaus verläuft der Weg weiter nach Wörnersberg. An der Kreisstraße am Wegweiser „Wörnersberg“ (3) wieder der gelben Raute in Richtung Zinsbachmühle folgen. In Wörnersberg sind der ländliche Dorfcharakter und die für den Nordschwarzwald typische Siedlungsform noch gut erkennbar. Kurz vor dem Kreisverkehr mit einer Kapelle links auf Asphaltweg neben der Straße biegen. Am gegenüberliegenden Hang liegt Pfalzgrafenweiler. Der Weg stößt auf die Fahrstraße, ihr nach links Richtung Sportplatz folgen. Immer an der Kreisstraße entlang bis zu einem größeren freien Platz rechts am Straßenrand. Hier die Kreisstraße verlassen und links in den Wald. Ein breiter Waldweg führt abwärts. Der Erdweg stößt auf ein Schottersträßchen, weiter links abwärts Richtung Katzensteg – Zinsbachmühle. Bald geht es auf einem Pfad abwärts bis zum Wegweiser „Katzensteg“. Über eine Brücke, „Katzensteg“ (4), den Zinsbach überqueren. Hier führt der Weg kurz geradeaus weiter. Dann biegt links ein Pfad ab, der aufwärts führt. Auf halber Höhe ist ein neu angelegter Mariengarten (5) zu bestaunen. Hier stand bis ins 16. Jh. die Wallfahrtskapelle „unserer lieben Frau Zinsbach“. Nun geht es für wenige Meter rechts abwärts, dann sofort wieder links. Auf neuem breiten Weg führt die Wanderung zurück bis zum Startpunkt am Parkplatz „Vorderer Katzensteg“ (S).

ERLEBNISPROFIL



Am Bachufer wächst u. a. das Mädesüß



Herrliche Flussauen und aussichtsreiche Hochfläche



Heimatmuseum Altensteig; Kohlsägmühle

TOURPLANUNG

Einfache Rundtour. Da der Weg auch nahe am Bachlauf entlang und über Naturwege führt, ist festes Schuhwerk notwendig. Wetterfeste Kleidung ist empfehlenswert. Von der Kohlsägmühle bis zum Wörnersberger Höchst gibt es keine Markierung. Einkehrmöglichkeit in der Kohlsägmühle.

KARTEN / LITERATUR

ADAC Wander&RadKarten Nr. 4, Altensteig, Enzklösterle, Seewald, 1:30.000, ISBN 9783826416569, 6,95 €

INFO

Touristinfo Altensteig
Rathausplatz 1
72213 Altensteig
Tel. 07453/94 61-0
Fax 07453/94 61-172
info@altensteig.de
www.altensteig.de

